

DAS INNENRAUM MESS- & BERATUNGSSERVICE

SCHADSTOFFE IN INNENRÄUMEN

Die Bedeutung von Schadstoffen in Innenräumen für die menschliche Gesundheit ist mittlerweile unbestritten. Innenraummessungen ergeben häufig hohe Schadstoffbelastungen der Innenraumluft. Zahlreiche gesundheitsgefährdende Problemstoffe wie der mittlerweile verbotene Holzschutzmittelinhaltstoff Pentachlorphenol oder Formaldehyd belasten noch nach Jahrzehnten die Raumluft. Ein weiterer Faktor in Innenräumen sind allergene Pilzsporen, die in der Folge von Bauschäden oder falschem Nutzerverhalten auftreten. Wenn es für das „Lebensmittel“ Zimmerluft ähnlich strenge Grenzwerte wie für Trinkwasser gäbe, bekämen rund 10 % aller Österreicher Hausverbot in der eigenen Wohnung.



Es werden aus Gründen der Vorsorge auch Faktoren wie etwa elektromagnetische Felder im Nieder- und Hochfrequenzbereich (Mobilfunk) oder chemische Parameter wie Weichmacher und Flammschutzmittel untersucht, bei denen eine gesundheitliche Wirkung noch nicht zweifelsfrei bewiesen ist.

Zahlreiche Medienberichte führten zu einer Sensibilisierung der Bevölkerung, in manchen Fällen jedoch auch zu großer Verunsicherung. Das INNENRAUM Mess- & Beratungsservice beseitigt Unklarheiten, indem Schadstoffe in Innenräumen und elektromagnetische Felder gemessen und fachgerecht bewertet werden.

Das INNENRAUM Mess- & Beratungsservice bietet mit Hilfe von Analysen und Beratungen sowohl **Privatpersonen**, als auch **Betrieben**, **Genossenschaften** und **öffentlichen Stellen** praktische Lösungen für innenraumspezifische Fragestellungen an.

Das INNENRAUM Mess- & Beratungsservice ist eine gemeinsame Dienstleistung von:

- ↳ Österreichisches Institut für Baubiologie und –ökologie GmbH
☎ 01/3192005 ⏎ ibo@ibo.at ⚡ www.ibo.at • Schadstoff - Hotline: 0664/3008093
- ↳ Technisches Büro / Chemisches Labor Damberger, Tappler & Twrdik OEG
☎ 01/9838080 ⏎ [email: office@innenraumanalytik.at](mailto:office@innenraumanalytik.at) ⚡ www.innenraumanalytik.at
- ↳ SPEKTRUM - Zentrum für Umwelttechnik & -management GmbH
☎ 05572/208008 ⏎ office@spektrum.co.at ⚡ www.spektrum.co.at in Zusammenarbeit mit
Technischem Büro DI Siegfried Lerchbaumer, Energie & Bauökologie, Raumluftthygiene
☎ Tel. 05552-66115 ⏎ siegfried.lerchbaumer@bau-oekologie.at ⚡ www.bau-oekologie.at

SICHERHEIT GEWINNEN, SCHADSTOFFE UNTERSUCHEN

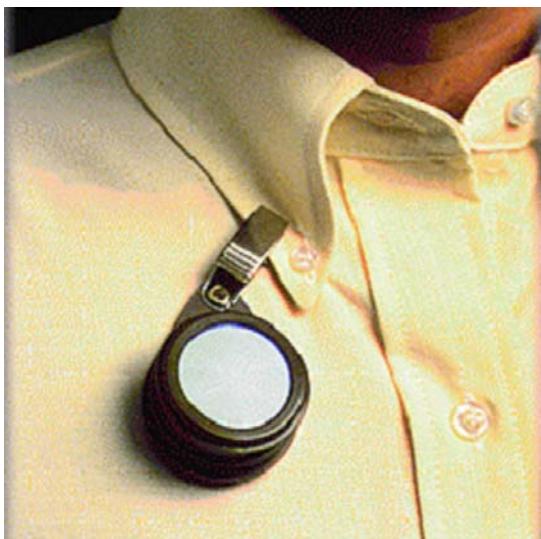
WOHNBEREICH

Nur eine belastungsfreie Wohnumwelt garantiert die Erhaltung der Gesundheit. Vor allem der Schlafbereich muß frei von störenden Einflüssen sein, damit der Schlaf zu einer Phase der Erholung wird. Eine Untersuchung schafft Klarheit über etwaige Belastungen.

Bei erhöhten Werten werden mit dem Kunden gegebenenfalls Möglichkeiten der Verbesserung der Situation erörtert. Durch unsere unabhängige Position (wir verkaufen keine Produkte) erhält der Kunde die bestmögliche Beratung.



ARBEITSBEREICH



Unsere Leistungsfähigkeit wird durch schlechtes Raumklima stark beeinträchtigt. Gebäudebezogene Krankheiten, vor allem in klimatisierten Gebäuden, verursachen jährlich Krankenstandskosten in Millionenhöhe.

Diese Beeinträchtigungen sind vermeidbar. Eine Messung klärt die Ursache berechtigter Beschwerden und liefert objektive Entscheidungsgrundlagen für allfällige Sanierungstätigkeiten.

NEUBAU UND SANIERUNG

Eine ökologisch orientierte bautechnische Beratung ist in der Planungsphase am sinnvollsten. Grundstücke werden auf Altlasten oder andere Risiken untersucht. Im Objektbereich helfen das baubegleitende Consulting sowie die Musterraumuntersuchung zukünftige Sanierungsfälle zu vermeiden.

KOMPETENZ, ERFAHRUNG, EFFIZIENZ

Das INNENRAUM Mess- & Beratungsservice hat sich aus dem Dienstleistungsangebot entwickelt, das das Österreichische Institut für Baubiologie und -ökologie seit rund 20 Jahren anbietet. Seit etwa 15 Jahren werden Schadstoffe und andere gesundheitlich relevante Faktoren in Innenräumen untersucht.

Von der **Beratung über die Konzeption und Durchführung erforderlicher Untersuchungen bis hin zur Sanierungskontrolle** übernimmt das INNENRAUM Mess- und Beratungsservice die komplette Abwicklung von Innenraumfragestellungen. Wir untersuchen neben klassischen Schadstoffen, die zu akuten Belastungen führen auch Substanzen, die längerfristige Auswirkungen haben. Dabei werden auf Wunsch aus Gründen der gesundheitlichen Vorsorge auch Faktoren berücksichtigt, bei denen die Wirkung auf den Menschen noch nicht mit Sicherheit nachgewiesen wurden (z.B. elektromagnetische Felder - Mobilfunk).



Mit langjähriger Erfahrung und modernsten Methoden der Messtechnik ist das INNENRAUM Mess- und Beratungsservice der kompetente Ansprechpartner für Beratung und Durchführung erforderlicher Messungen bis hin zur umweltmedizinischen Beurteilung und allfälliger Sanierungsbegleitung.

Die Ausstellung von **gerichtstauglichen Gutachten durch Sachverständige** aus verschiedenen Bereichen ist möglich und hilft im vorprozessualen Bereich, aufwändige Gerichtsverfahren zu vermeiden.

Das INNENRAUM Mess- & Beratungsservice bietet die **komplette Lösung des Anliegens aus einer Hand** und gibt die Sicherheit eines erfahrenen Teams, bestehend aus Umweltanalytikern, Umweltmedizinern, Chemikern und Bautechnikern. Wir sind unabhängig, das heißt es wird ausschließlich **nach wissenschaftlich - technischen Prinzipien beurteilt**.

Vertraulichkeit gehört selbstverständlich zu den Grundprinzipien unserer Geschäftstätigkeit.

Die Auswertung von Proben und Feldstärkemessungen erfolgt nach den jeweils gültigen Normen mit Hilfe qualitätsgesicherter Analytik. Zahlenwerte alleine ergeben jedoch noch keine Lösungen. Der Hauptschwerpunkt liegt daher in einer verständlichen und umfassenden Erklärung bzw. Bewertung der Messergebnisse sowie bei der Empfehlung praxisgerechter Sanierungsmaßnahmen.

WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKT

www.spektrum.co.at
office@spektrum.co.at
 oder rufen Sie  **05572-208008**

www.bau-oekologie.at
siegfried.lerchbaumer@bau-oekologie.at
 **05552-66115**

Auf Wunsch sind weitere Informationsblätter und Broschüren zum Thema elektromagnetische Felder und Innenraumschadstoffe sowie der „Wegweiser für eine gesunde Raumluft“ erhältlich.

Referenzliste (Auszug)

Amt der Burgenländischen Landesregierung	Kodak Fotoservice Ges.m.b.H.
Amt der Kärntner Landesregierung	Krankenanstalt Rudolfstiftung
Amt der NÖ Landesregierung	Landespensionistenheime NÖ
Amt der OÖ-Landesregierung	Liebherr Verkehrstechnik GmbH
Amt der Steiermärkischen Landesregierung	Linde Kältetechnik GmbH
AKRAS Flavours AG	LKW Walter Int. Transportorganisation AG
Allgemeine Porr AG	Maba Fertigteilindustrie GmbH
ARC Seibersdorf Research GmbH	Magistrat der Stadt Wien
ARWAG Gebäudeverwaltung	Mischek Bau AG
Austrian Airlines Österr. Luftfahrts AG	ÖBB Gebäude und Anlagenservice
AUVA	OMV (Pakistan) Exploration GmbH
AXA Nordstern Colonia	ORF
Bank Austria, Abt Baumanagement	Österreichische Handelsdelegation in Moskau
Baxter AG	Österreichische Kontrollbank AG
Berndorf Band GmbH	Österreichische Nationalbank
BFI Oberösterreich	Österreichische Post AG
BM f. Bildung, Wissensch. u. Kunst	Österreichische Siedlungswerk
BM f. Land- & Forstwirtschaft, Umwelt & Wasserw.t	Österreichische Volksbanken AG
BOE Baumanagement GmbH.	Österreichisches Staatsarchiv
Boehringer Ingelheim Austria GmbH	Palmers Textil AG
Bundesimmobilien GmbH (Wien, Innsbruck, Klagenfurt)	PHILIPS Austria GmbH
Bundeskanzleramt, Büro für Konsumentenfragen	Rupp Cheese Innovation GmbH
Büro des Landeshygienikers für Steiermark	S-Bausparkasse d. ö. Sparkassen AG
BUWOG Gemeinnützige Wohnungsges GesmbH	Spektrum Umweltanalytik GmbH Vorarlberg
Die Erste Beteiligungs AG	Stadt Innsbruck
Die Umweltberatung	Stadtamt Zeltweg
Donau Allgem. Vers. AG	Stadtgemeinde Mödling
Europäisches Patentamt	Stadtgemeinde Wörgl
Familie Gemeinn. Wohnungs- u. Siedl. Gen.m.b.H	STIA Holzindustrie GmbH
Fernwärme Wien GmbH	STO GesmbH
Finanzierungs Garantie GmbH	Telekom Austria AG
Finanzlandesdirektion Wien	Umweltinstitut Vorarlberg
Gebäudeverwaltung Innsbruck	Uniqua Immobilien Service GmbH
Gemeinn. Wohnbaugen. Alpenländ. Heimstätte	Universität Graz
GESIBA Gemeinn. Siedlungs- u. Bau AG	Verein für Konsumenteninformation
Gewerblicher Berufschulrat für NÖ	VOLKSBAU gem. Wohn. & Siedlungsgen.m.b.H.
Greenpeace Österreich	Vorarlberger Gebietskrankenkasse
Griffner Haus GmbH	WAG Wohnungsgenossenschaft
Holzforschung Austria	WIBERG GmbH
HYPO-CALLIDUS Grundstücksverm. GmbH.	Wiener Wohnen – Magistrat der Stadt Wien
IMV Immob. Management u. Verw. GmbH	Wirtschaftskammer Österreich

Weitere Tätigkeitsbereiche des Innenraum Mess- und Beratungsservice

Wissenschaftliche Mitarbeit in Gremien:

- „Arbeitskreis Innenraumluft“ am BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Arbeitskreisleitung)
- Fachnormenausschuss FNA 236 „Indoor Air“ am Österreichischen Normungsinstitut (Stv. Vorsitz)
- Arbeitsgruppe 088.14 „Radon“ am Österreichischen Normungsinstitut
- Div. Ausschüsse für die Entwicklung der Richtlinien für das „Umweltzeichen“ des BMLFUW am Verein für Konsumenteninformation (VKI)
- Mitarbeit beim internationalen Prüfzeichen „natureplus“
- Wissenschaftlicher Vertreter Österreichs bei der European Concerted Action (ECA) – Indoor air quality & its impact on man, European Commission, Joint Research Center

Vortrags- und Lehrtätigkeit der Mitarbeiter (Auszug):

- Lehrbeauftragter an der Donauuniversität Krems, Zentrum für Bauen und Umwelt, im Rahmen der postgradualen Lehrgänge „Solararchitektur“, „Facility Management“ und „Klima – Engineering“
- Lehrtätigkeit im Rahmen der Ausbildung „ÖÄK – Spezialdiplom Umweltmedizin“ der Österreichischen Ärztekammer (laufend)
- Vortrag bei Fachseminar „Innenraumbelastung – Versuch einer Bewertung“ des Amtes der Kärntner Landesregierung, Klagenfurt 2003
- Fachseminar Bauökologie und Baubiologie der Energie Tirol, Innsbruck 2003
- Seminar im Rahmen der Tagungsreihe „Bauen im solaren Zeitalter“, ESF – Weiterbildungskurse, Toblach 2003
- Vortrag bei Ausbildung für Schimmelbekämpfung nach Richtlinie RL TGM WS 9800, Wien 2002
- Innenraumschadstoffe - Verminderung von raumhygienischen Belastungen – Vortrag im Rahmen der Holzbau-Zertifizierung, Haus der Baubiologie; Graz 2002
- Lehrtätigkeit im Rahmen des Lehrgangs Bauökologie, Energieinstitut Vorarlberg; Dornbirn 2002
- Schadstoffgeprüfte Gebäude – Gesundes Wohnen / ThermoProfit Congress; Graz 2002
- Innenraumluftqualität und Aktuelle Raumluftmessungen in Schulen / Expertenmeeting „Schule – ein Niedrigenergiehaus“; Wien 2001
- Hygienische Aspekte von Lüftungsanlagen /Fachtagung „Die Lüftungsanlage in der Praxis“; Wien 2001

Wissenschaftliche Arbeiten und Publikationen (Auszug):

- BMLFUW (2003) Richtlinie zur Bewertung der Innenraumluft, erarbeitet vom Arbeitskreis Innenraumluft am Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Blau- Weiße Reihe (Koordination, inhaltliche Mitarbeit)
- Tappler P, Hutter HP, Moshammer H (2003) Bewertung der Innenraumluft, Der Sachverständige, 1/03
- Hutter HP, Moshammer H, Wallner P, Damberger B, Tappler P., Kundi M. (2002) Volatile organic compounds and formaldehyde in bedrooms: results of a survey in Vienna, Austria, in INDOOR AIR '02- Proc. 9th Internat. Conf. on Indoor Air Quality and Climate (Monterey, USA, 30.06.-05.07.2002), Vol. 2
- Brandl A, Tappler P, Twrdik F, Damberger B (2001) Untersuchungen raumlufthygienischer Parameter in oberösterreichischen Schulen, 6. AGÖF Fachkongress Nürnberg 20.-21.09.2001: Umwelt, Gebäude & Gesundheit
- Wegweiser für eine gesunde Raumluft (1997), Konsumentenbroschüre, beauftragt vom Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie, BM. f. Umwelt, Jugend und Familie, 20 Seiten, 3. Auflage 2002 (Koordination, inhaltliche Mitarbeit)
- Wantke, Focke, Hemmer, Bracun, Wolf-Abdolvahab, Tschabitscher, Gann, Tappler, Götz, Jarisch (2000) Formaldehyde and phenol exposure during an anatomy dissection course: sensitizing potency of formaldehyde in medical students, Allergy 55